



Gemeinde Isenthal  
Wo die Natur zuhause ist

# Leiterli



August 2022



# Themen

|                                             |    |
|---------------------------------------------|----|
| Inhaltsverzeichnis.....                     | 3  |
| Vorwort.....                                | 4  |
| Geburtstage .....                           | 6  |
| Hochzeitsjubiläen / Zuzüger / Wegzüger..... | 7  |
| Geburten / Todesfälle .....                 | 8  |
| Wechsel Postauto zur Auto AG.....           | 9  |
| Arbeitsjubiläum Werner Arnold.....          | 11 |
| Spielgruppe Isenthal .....                  | 11 |
| Der Tourist schliesst seine Tore .....      | 12 |
| Eine Ära geht zu Ende .....                 | 13 |
| Grüsse aus dem Lager der Jugendgruppe.....  | 15 |
| Tagesstrukturen Schule Isenthal.....        | 16 |
| Smart-Energy Ladestationen.....             | 16 |
| Gratulation zum Abschluss .....             | 17 |
| „Drii Winter“ .....                         | 18 |
| Sagenweg über Scharti.....                  | 20 |
| Kilbi-Ausstellung 2022.....                 | 21 |
| Bienen-Tag und Bann-Ruef.....               | 22 |
| Sonderausstellung Bremerhaven .....         | 23 |
| Wanderwegs-Tag .....                        | 23 |
| News aus dem Tourismusverein .....          | 24 |
| Eine neue Visio des „Tell“ .....            | 25 |
| Forum Schule.....                           | 27 |
| Schul- und Ferienplan 2022/23.....          | 28 |
| Schul- und Ferienplan 2023/24 .....         | 29 |
| Mitteilungen Schuljahr 2022/23 .....        | 29 |
| Willkommen an der Schule Isenthal.....      | 35 |
| Schule Isenthal.....                        | 36 |
| Aus dem Schulalltag .....                   | 37 |
| Das Highlight des Schuljahres 2021/22 ..... | 44 |
| Die 6. Klasse des Schuljahres 2021/22 ..... | 50 |
| Schulrat und Schulleitung danken .....      | 51 |

## Vorwort

Geschätzte Isenthalerinnen und Isenthaler

Zirkus isch äs Zaiberwort wiä chents ächt anderscht sie, miär chämet alli voll i Schuss und jedä isch drbi. Jaa iisrä Zirkus, dr Zirkus Luna, isch iisä Mega Zirkus, Luna, Luna und Zyt vergaht im nu.....

So haben am Freitagabend 38 Kinder vom kleinen Kindergarten bis 6. Klasse, ihren ersten von drei Auftritten gestartet, im extra für sie aufgestellten Zirkuszelt.

Das Jahresmotto war während dem ganzen Schuljahr in der Schule mit kleinen Projekten und auch von aussen mit dem geschmückten Schulseingang stets präsent.

Vom 30. Mai bis 3. Juni haben sich dann die Schüler und Schülerinnen intensiv eine ganze Woche lang unter der Leitung von den Lehrerinnen und dem Zirkuspädagogen Nico auf den Zirkus vorbereitet. Sie haben in verschiedenen Ateliers ihre Kunststücke, Zaubertricks und Clown Nummern einstudiert und geprobt. In dieser ganz speziellen Woche konnten alle Kinder ihrer ganzen Energie und Fantasie freien Lauf lassen.

Wie war die Freude und Anspannung gross als es am Freitagmittag anfangen zu werden. Man spürte, dass es Zeit wurde für die Kinder, uns ihr Gelerntes zu zeigen. Um Punkt 18:30 Uhr war zum ersten Mal die Manege frei für diese wunderbaren Kinder und ihre Vorstellung. Und sie haben das ganze Publikum begeistert. Die Show war lustig, spannend, aufregend, farbig, gefährlich und tierisch. Was diese Kinder unter Anleitung und in nur einer Woche, geleistet haben ist grossartig. Jedes dieser Kinder kann wirklich stolz auf sich sein. Zumal das Publikum bei jeder Vorstellung 80 Personen zählte. Diesen Mut vor so viel Publikum das alles zu meistern, Chapeau.

Ich hatte den Eindruck, dass nicht nur wir Eltern vor Stolz auf diese Kinder fast platzten, sondern, alle die in diesem Publikum sassen. Die freudigen Gesichter aller Besucher nach der Vorstellung hat Bände gesprochen.

Auch nachdem einige Zeit vergangen ist, spürt man diese schöne, freudige Atmosphäre des Zirkus immer noch.

Und mir persönlich hat dieser Zirkus aufgezeigt, wie wunderbar und wertvoll diese Schule im Tal ist. Die Kinder bringen Leben in die Gemeinde und bringen uns zusammen, es entstehen gute Gespräche unabhängig welche Generationen. Weil die Schule und natürlich auch solche Anlässe mit den Kindern verbindet. Weil jeder der will, am Geschehen teilnehmen kann. Es geht nicht primär um dieses Projekt, sondern um die Verbundenheit die wir durch diese Schulkinder haben. Weil unsere Kinder/ Grosskinder und Nachbarskinder uns verbinden.

Zum Schluss möchte ich allen, die dieses Projekt unterstützt haben herzlich Danke sagen. Für's Organisieren, Realisieren und Finanzieren. Danke dass ihr uns eine solch schöne Erinnerung geschaffen habt.

Andrea Bissig, Schulratspräsidentin



## Geburtstage 2022

### 75-Jährig

|                                               |            |
|-----------------------------------------------|------------|
| Bissig-Aschwanden Regina, Oberbärchi 1        | 20.05.1947 |
| Bissig-Arnold Anna, Untergässli 10            | 07.06.1947 |
| Infanger-Gisler Alois, Alter Landweg 2        | 07.08.1947 |
| Aschwanden-Arnold Anna Theresia, Stettli 10   | 16.08.1947 |
| Imholz-Infanger Ursula, Dorfstrasse 21        | 18.08.1947 |
| Zurfluh-Grünenfelder Christine, Dorfstrasse 1 | 16.11.1947 |

### 80-Jährig

|                                                            |            |
|------------------------------------------------------------|------------|
| Infanger-Aschwanden Hedwig, Dorfstrasse 8                  | 09.03.1942 |
| Gasser-Baumann Adelheid, Wiler 5                           | 30.04.1942 |
| Bissig-Infanger Anna, St. Jakob 4 / Pflegezentrum Urnersee | 18.06.1942 |
| Arnold Gasser Johann, Obere Dorfstrasse 8                  | 08.07.1942 |
| Infanger-Gisler Bernhard, Dorfstrasse 10                   | 17.09.1942 |
| Bissig-Arnold Karl, Obere Dorfstrasse 12                   | 15.11.1942 |
| Josef Aschwanden-Bayquen, Dorfstrasse 28                   | 05.12.1942 |

### 85-Jährig

|                                                              |            |
|--------------------------------------------------------------|------------|
| Gisler-Arnold Augustin, Lanzigschwand 1                      | 24.03.1937 |
| Zurfluh-Gisler Beatrice, Schluchen 2 / Pflegezentr. Urnersee | 25.09.1937 |

### 90-Jährig

|                                       |            |
|---------------------------------------|------------|
| Bissig-Huber Anton, Hintere Schwanden | 27.07.1932 |
|---------------------------------------|------------|

### Die älteste Isenthalerin

|                                         |            |
|-----------------------------------------|------------|
| Zurfluh-Bissig Rosa, Grosstalstrasse 22 | 27.07.1928 |
|-----------------------------------------|------------|

### Der älteste Isenthaler

|                                          |            |
|------------------------------------------|------------|
| Arnold-Jauch Oswald, Isenthalerstrasse 8 | 12.08.1930 |
|------------------------------------------|------------|



## Hochzeitsjubiläen

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Gisler-Furrer Anna Rosa und Fridolin, Dorfstrasse 48 08.04.1972

Gasser-Gisler Margrit und Alois, Dorfstrasse 19 05.05.1972

Aschwanden-Arnold Anna Theresia und Otto, Stettli 10 27.10.1972

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Infanger-Zgraggen Theres und Ferdi, Dorfstrasse 36 19.10.1962

## Zuzüger

- Kempf Beatrice, Gietisflue 1
- Arnold Fabienne, Kleintalstrasse 11
- Spittel Christian, Schwarzwald 1

## Wegzüger

- Wohlfeil Dominik, Gitschenen1
- Lenz Jhelisa und Bodhi, Gitschenen 1
- Annen Walter, Untergässli 12
- Imholz Edith, Schwarzwald 1
- Gehrig Katrin, Ringli 3
- Odermatt Herbert und Nicole mit Brenda, Dorfstrasse 1
- Arnold Elias, Alter Landweg 9

## Geburten

17.03.2022 Mia  
Beatrice und Roger Kempf, Gietisflue 1

12.05.2022 Dario  
Barbara und Simon Bissig-Scheuber, Alter Landweg 12



## Todesfälle

26.04.2022 Schuler Bissig Gotthard (Godi)  
Isenthalerstrasse 12

29.06.2022 Bissig-Arnold Michaela  
Oberbächi 1

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist nur, wer vergessen wird.*

## Wechsel Postauto zur Auto AG

Seit der Eröffnung der Güterstrasse 1951 fuhr täglich das Postauto die Route nach Altdorf, ab 1971 bis St. Jakob. Das Postauto diente Pendlern und Schulkindern für ihre Pflichten im Talboden. Seit 1976 arbeiten PostAuto und die AUTO AG URI (AAGU) zusammen.

2021 führte der Kanton Uri ein neues öV-Konzept ein. Die Folge ist, dass der Betrieb der fünf Linien nach Isenthal, Bristen, Unterschächen, Klausenpass und Göscheneralp ab Fahrplanwechsel Dezember 2022 von Postauto an die AAGU übergehen wird. Die AAGU ist nun bestrebt, alle Doppelspurigkeiten zu beseitigen. Sie will die Fahrpläne auch auf Bahnverbindungen ab Kantonsbahnhof ausrichten. Wie schon ins Schächental hat sie Isenthal neu den Stundentaktfahrplan mit der Schattdorfer Linie L60.404-L60.405 ohne Mehrkosten anboten. Isenthal hat 13 statt der bisherigen 7 Kurse, bedingt kleine Stundenplananpassungen an der Primar- und Kreisschule. Dem Gemeinderat wurden mehrere Stellungnahmen aus der Bevölkerung eingereicht, die wo möglich berücksichtigt wurden.

Es ergeben sich folgende Änderungen:

- Der erste Kurs fährt ab St. Jakob um 06:03 Uhr ab, Dorf ab um 06:11 Uhr.
- Der Schulbeginn in Isenthal ist ab dem Fahrplanwechsel im Dezember um 08:15 Uhr. Mit dem Kurs um 08:03 Uhr ab St. Jakob sind die Kinder aus dem Grosstal um 08:10 Uhr im Dorf.
- Der Schulbeginn in Seedorf ist ab dem Fahrplanwechsel im Dezember um 07:35 Uhr. Mit dem Kurs um 07:03 Uhr ab St. Jakob sind die Schülerinnen und Schüler um 07:29 Uhr an der Haltestelle Schloss A Pro.
- Die BerufsschülerInnen haben um 06:37 Uhr in Altdorf Anschluss mit dem Interregio nach Arth Goldau - Zürich und um 06:39 mit dem Tellbus nach Luzern.
- Die Schülerinnen und Schüler des Kollegis sind zwar am Morgen etwas zu früh bei der Schule, haben aber bessere Möglichkeiten nach Hause zu kommen.
- Zur Zeit ist noch nicht definitiv geklärt wie der Milchtransport in den neuen Fahrplan integriert werden kann. Die Gespräche und Verhandlungen mit der AAGU sind noch im Gange.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass nicht alle Wünsche erfüllt sind. Die Möglichkeiten sind aber eingeschränkt, da ein Chauffeur pro Tag nicht mehr als 13 Stunden eingespannt sein darf. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Bevölkerung, Pendler, auch Volks- und Berufsschulen und Wandergäste flexiblere Anschlusszeiten haben.

Der neue Fahrplan – vorbehältlich der Zustimmung durch den Bund – sieht wie folgt aus:

### Isenthal Seilbahn St. Jakob - Altdorf Bahnhof (Montag - Freitag)

|                          |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|--------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Isenthal St. Jakob ab    | 06:02 | 07:03 | 08:03 | 09:03 | 10:03 | 11:03 | 12:03 | 13:03 | 14:03 | 15:03 | 16:03 | 17:03 | 18:03 |
| Isenthal Post ab         | 06:09 | 07:11 | 08:11 | 09:11 | 10:11 | 11:11 | 12:11 | 13:11 | 14:11 | 15:11 | 16:11 | 17:11 | 18:11 |
| Isleten Seegarten ab     | 06:20 | 07:22 | 08:22 | 09:22 | 10:22 | 11:22 | 12:22 | 13:22 | 14:22 | 15:22 | 16:22 | 17:22 | 18:22 |
| Seedorf Schloss A Pro an | 06:27 | 07:29 | 08:29 | 09:29 | 10:29 | 11:29 | 12:29 | 13:29 | 14:29 | 15:29 | 16:29 | 17:29 | 18:29 |
| Altdorf Bahnhof an       | 06:32 | 07:34 | 08:34 | 09:34 | 10:34 | 11:34 | 12:34 | 13:34 | 14:34 | 15:34 | 16:34 | 17:34 | 18:34 |

### Altdorf Bahnhof - Isenthal Seilbahn St. Jakob (Montag - Freitag)

|                          |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|--------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Altdorf Bahnhof ab       | 06:21 | 07:21 | 08:21 | 09:21 | 10:21 | 11:21 | 12:21 | 13:21 | 14:21 | 15:21 | 16:21 | 17:21 | 18:21 |
| Seedorf Schloss A Pro ab | 06:26 | 07:26 | 08:26 | 09:26 | 10:26 | 11:26 | 12:26 | 13:26 | 14:26 | 15:26 | 16:26 | 17:26 | 18:26 |
| Isleten Seegarten ab     | 06:34 | 07:34 | 08:34 | 09:34 | 10:34 | 11:44 | 12:34 | 13:34 | 14:34 | 15:34 | 16:34 | 17:34 | 18:34 |
| Isenthal Post ab         | 06:45 | 07:45 | 08:45 | 09:45 | 10:45 | 11:55 | 12:45 | 13:45 | 14:45 | 15:45 | 16:45 | 17:45 | 18:45 |
| Isenthal St. Jakob an    | 06:52 | 07:52 | 08:52 | 09:52 | 10:52 | 12:02 | 12:52 | 13:52 | 14:52 | 15:52 | 16:52 | 17:52 |       |

Der gelb markierte Kurs fährt über Isleten Schiffsteg ins Isenthal

### Isenthal Seilbahn St. Jakob - Altdorf Bahnhof (Samstag, Sonn- und Feiertag)

|                          |       |       |       |       |       |       |
|--------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Isenthal St. Jakob ab    | 07:03 | 09:03 | 11:03 | 13:03 | 15:03 | 17:03 |
| Isenthal Post ab         | 07:11 | 09:11 | 11:11 | 13:11 | 15:11 | 17:11 |
| Isleten Seegarten ab     | 07:22 | 09:22 | 11:22 | 13:22 | 15:22 | 17:22 |
| Seedorf Schloss A Pro an | 07:29 | 09:29 | 11:29 | 13:29 | 15:29 | 17:29 |
| Altdorf Bahnhof an       | 07:34 | 09:34 | 11:34 | 13:34 | 15:34 | 17:34 |

### Altdorf Bahnhof - Isenthal Seilbahn St. Jakob (Samstag, Sonn- und Feiertag)

|                          |       |       |       |       |       |       |
|--------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Altdorf Bahnhof ab       | 08:21 | 10:21 | 12:21 | 14:21 | 16:21 | 18:21 |
| Seedorf Schloss A Pro ab | 08:26 | 10:26 | 12:26 | 14:26 | 16:26 | 18:26 |
| Isleten Seegarten ab     | 08:34 | 10:34 | 12:34 | 14:34 | 16:34 | 18:34 |
| Isenthal Post ab         | 08:45 | 10:45 | 12:45 | 14:45 | 16:45 | 18:45 |
| Isenthal St. Jakob an    | 08:52 | 10:52 | 12:52 | 14:52 | 16:52 |       |

## Arbeitsjubiläum Werner Arnold, Hauswart

Arnold Werner kann am 1. Oktober 2022 sein 10-jähriges Arbeitsjubiläum in der Gemeinde Isenthal als Hauswart feiern.

Der Gemeinderat, der Schulrat und die Verwaltung gratulieren dem Jubilar herzlich, danken ihm für die wertvolle und zuverlässige Arbeit und wünschen ihm weiterhin viel Freude und Zufriedenheit bei der Ausübung seiner Arbeit.



## Spielgruppe Isenthal unter neuer Leitung

Antonia Infanger und Petra Imholz haben während sehr vielen Jahren die Spielgruppe mit viel Herzblut geleitet und so den kleinsten Kindern die Möglichkeit geboten sich kennen zu lernen, miteinander zu spielen und sich ohne Eltern zurecht zu finden. Leider haben sie beschlossen ihre Arbeit nicht mehr weiterzuführen.

Ab dem September 2022 wird Anita Gisler-Caviezel aus Altdorf die Leitung der Spielgruppe Isenthal übernehmen. Unterstützt wird sie von Claudia Bissig und Irene Gasser.

### **Die Spielgruppe findet ab Herbst am Mittwochvormittag statt**

Der Gemeinderat bedankt sich im Namen der ganzen Bevölkerung bei Antonia Infanger und Petra Imholz für ihren langen und grossen Einsatz zum Wohle der kleinsten Isenthalerinnen und Isenthaler.

Dem neuen Leitungsteam wünscht der Gemeinderat einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit.

## Der Tourist schliesst seine Tore

Liebe Isenthaler, Liebe Isenthalerinnen



Anfangs 2023 werden wir 34 Jahre auf dem Gasthaus Tourist gewirtet haben. Dies ist eine lange Zeit, in der wir sehr viel Schönes, aber auch Trauriges erleben durften. Zum Leben gehören Lernprozesse und somit also auch Hochs und Tiefs.

Für die Zeit als Gastronomen bedanken wir uns bei allen Isenthaler und Isenthalerinnen, Freunden, Bekannten und Gästen aus Nah und Fern herzlich für eure Liebe, Treue, Freundschaft und auch Träume.

Wir suchen weiterhin einen Nachfolger, was sich aber leider als sehr schwierig herausstellt. Sollte sich keine Lösung finden lassen, werden wir unsere Gaststube anfangs Februar 2023 schliessen.

Wir freuen uns, euch auch nach unserer aktiven Zeit treffen zu dürfen.

*Alles hat seine Zeit.  
Ankommen und Ade sagen.  
Lieben und geliebt werden.  
Zuhören und gehört werden.  
Jung sein und älter werden.  
Freunde finden und Freundschaft pflegen.  
Kinder haben und Grosseltern sein.*

In Dankbarkeit Walti und Lisbeth

**P.S.: Wir bitten euch Gutscheine des Gasthaus Tourist bis Ende Januar 2023 einzulösen, ansonsten verlieren sie die Gültigkeit.**

Anlässe im Tourist

02.08.2022, 12 Uhr: Mittagstisch (je monatlich); 14.08.2022: IG Klewen-Sommer-Festival mit Leiterliren; 28.08.2022, 21 Uhr: Aufführung Spielfilm "Drii Winter" (Lisbeth in Frauenrolle); 25.09.2022: Isenthaler Handwerksmarkt; 15.-17.10.2022: Chilbi-Wochenende; 25.11.2022, 20 Uhr: Literarischer Abend mit "TELL" und weitere Anlässe

## Eine Ära geht zu Ende

Der traditionsreiche «Tourist» mitten im Dorfkern Isenthal ist weit herum bekannt für die hervorragende Küche. Nun geht das freundliche Wirtespaar Ende Januar 2023 nach 34 Jahren in Pension. Lisbeth und Walter wirkten in der dritten Aschwanden Generation (1924-2023).



### Grosser Verlust

Sie suchen - professionell unterstützt – noch immer nach einer Nachfolge. Bisher erfolglos. Sollte sich keine Lösung finden (anspruchsvoll), werden sie die Gaststube anfangs Februar 2023 schliessen. Für Isenthal wäre dies ein grosser Verlust. Nicht nur Arbeitsplätze und Einnahmen gingen verloren, unzählige Begegnungen, Gespräche, Feiern würden fehlen. Sie trugen viel zur Dorfgemeinschaft bei.



## Ein Blick zurück

1840 wurde der Tourist von den Brüdern Josef und Johann Aschwanden gekauft. 1909 ging die Liegenschaft an Michael Gasser, der ein Gasthaus Gasser betrieb - vermutlich verbunden mit Postbüro und Laden. 1924 erwarb Jost Aschwanden das Gasthaus. Er war ein versierter Bergführer und seine Frau Anna Marty die erfolgreiche Wirtin. 1925 kam Walter, ein Jahr später Werner zur Welt, letzterer starb 1949 beim Bootsunglück. 1955 heirateten Walter Aschwanden (sen.) und Margrit Gisler. Sie übernahmen das zuvor vorübergehend verpachtete Gasthaus Gasser und bauten es stetig zum Gasthaus Tourist aus. Seit 1989 leiteten Walter und Lisbeth Aschwanden die Geschicke im Tourist zur Zufriedenheit unzähliger Gäste.

## Drei Generationen in einer bewegten Zeit



*Drei Generationen Aschwanden im Gasthaus Tourist:* Viel zu früh, 1929, starb Vater Jost Aschwanden. Witwe Anna heiratete Karl Infanger, doch sie musste aus gesundheitlichen Gründen den Betrieb an Marie und Hans Gasser-Arnold verpachten (Gasthaus Gasser, 1947 bis 1951). Hans Gasser führte auch den Postautobetrieb, erkrank 1949 beim tragischen Bootsunglück. Für Witwe Marie folgten harte Jahre, als Mutter, Postautobetreiberin und Wirtin. Wegen Eigenbedarf musste sie die Pacht abgeben. Sie baute das Haus Dorfstrasse 24 mit der Garage. Sohn Hans baute den Postauto- und Carbetrieb stark aus.

*Umbauten:* In verschiedenen Etappen wurde das heimelige Dorfgasthaus Tourist zweckmässig saniert. Statt des abgerissenen Gartenhauses errichtete man eine Gartenwirtschaft mit Parkplätzen. Zur Vergrößerung baute man östlich den Saal und Eingang an. Die Dorfgaststätten arbeiten stets zusammen. Man trifft sich als Einheimische, Wanderer, Surfer und Velofahrer zu einem Trunk, zum Essen oder zu einem Jass.

## Dank

Der Gemeinderat dankt im Namen der ganzen Bevölkerung der Wirtefamilie sowie den Vorgängern Walter und Margrith Aschwanden herzlich für den jahrelangen Einsatz zum Wohle der Gemeinde.  
Wir werden Euch und das Gasthaus Tourist vermissen.

Herzlichen  
Danke!

## Grüsse aus dem Lager der Jugendgruppe



## Tagesstrukturen Schule Isenthal

Der Erhalt der Dorfschule ist bei sinkenden Geburtenzahl längerfristig nicht gesichert. Schul- und Gemeinderat unterstützen aber Massnahmen, damit Familien und Junge im Tal bleiben. Im September 2022 kommt nun das revidierte Gesetz über Schule und Bildung (Bildungsgesetz) vors Volk. Es sieht u.a. vor, dass der Kanton mit Beiträgen auch die Tagesstrukturen unterstützt, denn die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird für berufstätige junge Eltern auch im Tal wichtiger. Orte mit schulischen Tagesstrukturen werden Vorteile haben, da sie es Familien erleichtern einer Teilzeitarbeit nachzugehen.

Isenthal versucht seit Jahren, die dörfliche Infrastruktur zu erhalten: Primarschule, ö.V., Bauland, Dorfladen, Wohnungen, Gaststätten, Freizeitmöglichkeiten. Der Mittagstisch hat in Isenthal ohnehin schon eine lange Tradition. Ein neuer Verein «Isenthal Zukunft» soll gebildet werden, der die Interessen der Tagesstrukturen, die Betreuung vor und nach der Schule (Hausaufgaben), aber auch der Familien- und Wohnzüge unterstützt. An einem BürgerMitWirkungsabend im September 2022 wird über die Vereinsgründung, die Tagesstrukturen und weitere Themen informiert (Siehe Einladung Ende August im Gemeindegastkasten).

## SmartEnergy Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Die Firma EWA-energieUri konnte im Jahr 2020 ihr 125 jähriges Jubiläum feiern und schenkte allen Gemeinden zwei SmartEnergy Ladestationen.

In der Gemeinde Isenthal ist geplant, die Ladestationen längsseits der Turnhalle beim Untergässli zu montieren und zwei E-Parkplätze einzzeichnen. Die Bauarbeiten und die Montage soll im Herbst erfolgen.



## Gratulation zum Abschluss



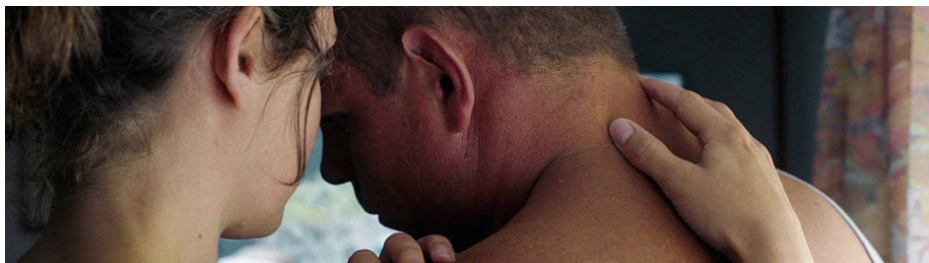
Viele Jahre hast du Deine Nase in unzählige Bücher gesteckt, etliches auswendig gelernt und eine Menge Erfahrungen gesammelt.

Mit dem Bestehen Deiner Prüfungen hast Du all dein Wissen erfolgreich unter Beweis gestellt.

Wir sind stolz auf Dich, gratulieren Dir herzlich und wünschen Dir alles Gute auf Deinem weiteren Berufsweg.

Der Gemeinderat Isenthal

## „Drii Winter“ ab dem 1. September im Kino



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Nun ist es so weit. Der während des schwierigen Coronajahrs in Isenthal gedrehte Spielfilm «DRII WINTER», mit den bekannten (Isenthaler) Laiendarstellern kommt am 1. September ins Kino

Die Kino-Premiere von «Drii Winter» - in Anwesenheit des Filmteams - findet am **Dienstag, 30. August 2022 um 18:00 Uhr im Kino Leuzinger in Altdorf** statt. Karten können per Mail für CHF 16.00 bestellt werden: [drii-winter@hugofilm.ch](mailto:drii-winter@hugofilm.ch).

Ab Donnerstag, 1. September 2022 wird der Film im regulären Programm des Kino Leuzinger in Altdorf gezeigt.

Siehe: [www.cinema-leuzinger.ch](http://www.cinema-leuzinger.ch)

Für das Team und die Mitwirkenden des Films, wird es am **Sonntag 28. August 2022 eine Open-Air-Vorführung auf dem Schulhausplatz in Isenthal** geben. Hierzu gibt es ein Restkontingent (unentgeltlich). Schicken Sie uns bei Interesse eine Mail an: [driiwinter@hugofilm.ch](mailto:driiwinter@hugofilm.ch) (Zuteilung in der Reihenfolge der Anmeldung).

## Filminhalt:

In einem entlegenen Bergdorf, hoch in den Schweizer Alpen, wird die noch junge Liebe zwischen Anna und Marco auf die Probe gestellt.

Anna ist im Dorf aufgewachsen und hat eine Tochter aus einer früheren Beziehung, während Marco als Außenseiter ins Tal gekommen ist, um den Bauern bei der harten Arbeit an den steilen Hängen zu helfen. Zusammen erfahren sie das Glück einer neuen Liebe und einer kleinen Familie. Doch als Marco krank wird, plötzlich die Kontrolle über seine Impulse verliert und sein Verhalten immer unberechenbarer wird, brechen alte Spannungen in der Dorfgemeinschaft wieder auf.

Im Wechsel der Jahreszeiten und gegen alle Widerstände kämpft Anna um Marco und bewahren sich dabei eine Liebe, die selbst den Tod überstrahlt.



## Sagenweg über Scharti

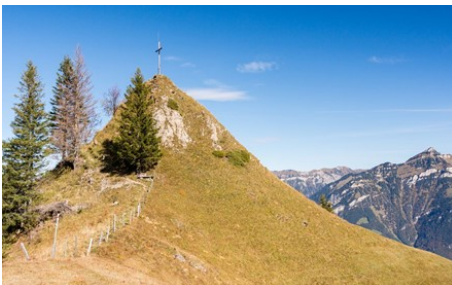
Eine **einmalige Aussicht** bietet der Rundweg über Nei-Wang aufs Scharti-höreli. Zurück geht's über Bodmi nach Seedorf oder über Scharti-Saum ins Dorf. Der Tourismusverein pflegt 100 Kilometer Wanderwege, jährlich werden 10 Kilometer mit Freiwilligenarbeit unterhalten. Ehrenamt braucht's auch in Zukunft. Besondere Attraktionen sind die 7 Seilbähnli und die gut markierten Themen-, Wander- und Bergtourenwege. Erstmals bieten Tourismus und Bähnlibesitzer dieses Jahr den «Isenthaler Bähndlipass» an. Sieben Bähndlifahrten retour für 83 CHF (Furggelen, Gietisflue, Gitschenen, Horlachen, Musenalp, Obere Bärchi und Oberalp). Ein abenteuerliches Erlebnis.



Urner Sagenweg: Ein prächtiges 360°-Panoramabild auf dem Schartihöreli (1693 m.ü.M.)

### Neu: Urner Sagenweg

Neu soll bis Herbst 2023 ein Urner Sagenweg über Wang-Scharti realisiert werden, ein Highlight, das auch die Seilbahnen Musenalp, Bodmi und Gietisfluh einbezieht. Man zieht mit dem Smartphone los. Auf den Tafeln gibt's unterwegs QR-Codes. Sofort hört man Urner und Isenthaler Sagen, sie sind von Schauspieler Walter Sigi Arnold erzählt und begleitet von Beat Föllmi.



Markanter Aussichtspunkt: Das Schartihöreli



Varianten des Sagen-Rundwegs über Scharti nach Seedorf + Isenthal

## Bergversetzer

Im Juli und August verbessern zwei Lehrlingsgruppen verschiedene Wanderwege, vorab über Scharti. Unter der Leitung von Thomas Walker werden dort auch heimelige Rastplätze eingerichtet. Isenthal erfährt immer wieder die Solidarität der urbanen Bevölkerung. Als gastfreundliches Tal kann mit dem Wanderland der sanfte Tourismus gefördert und den Besuchenden etwas zurückgegeben werden.

LINKS zum Sagenweg:

«Isenthaler Bähndlipass» erleben:

[www.uri.swiss/de/planen/aktivitaeten/isenthaler-baehndlipass](http://www.uri.swiss/de/planen/aktivitaeten/isenthaler-baehndlipass)).

3-D-Film Schartihöreli-Familienwanderung:

<https://maps.luzern.com/de/tour/wanderung/schartihoereli-isenthal-/52759438/#dm3d=1&dm3dflight=1&dm=1&dmdtab=oax-tab7>

## Kilbi-Ausstellung 2022

„ARFEL, BLÄTZ UND BURDISCHTATT“: ISENTHALER WILDHEULAND-SCHAFT ist der Titel der Chilbi-Ausstellung vom 14. bis 17. Oktober 2022. Nach dem Jubiläumsjahr steht die Wildheunutzung mit der langen Geschichte im Focus. In Uri wird die Wildi mit Förderprogrammen unterstützt. Isenthals Wildheuer wurden 2016 - stellvertretend für die Urner Wildheuer vom Landschaftsschutz ausgezeichnet. Wer pflegt auf den einzelnen Plätzen diese «halsbrecherisch anmutende» Nutzungsform? fragte 2016 die Stiftung Landschaftsschutz. Das Medienecho war enorm. Welche Wildiplätzen wurden im Tal bereits aufgegeben? Wie wird heute, wie wurde früher geerntet und transportiert? Was sind die Vorteile der Wildi für die Kultur, Gemeinschaft und die Sicherheit der Heimen? Und: Wie viel Wildheuer gibt's in 30 Jahren noch in Isenthal? Willkommen an der Chilbi.



Eine nationale Auszeichnung wurde 2016 an die Isenthaler Wildheuer vergeben. Bei der sonnigen Preisübergabe in Gitschenen gabs Bier

## Bienen-Tag und Bann-Ruef

### **Kunst am 2. Gitschener Bienentag**

Nach dem Erfolg des 1. Gitschener Bienentags im Rahmen des Gemeinde-Jubiläums Isenthal, fand am 25./26. Juni 2022 der 2. Gitschener Bienentag statt. Im Mittelpunkt standen Beiträge zum kleinsten unentbehrlichen Haustier und zum Erhalt der Artenvielfalt (Kunst, Biologie, Erzählung und Musik). Erstmals zeigt der im Dorf wohnhafte Künstler Florian Maritz seine Installation «Bee-City» auf der Alp Geissboden. Es sind bunte Bienenhäuschen, die zu einer Skulptur oder «Bienen-Stadt» mitten in der Alplandschaft von Gitschenen heranwachsen. Das Werk ist über den Sommer auf dem Natur-Rundweg zu sehen. Bei schönstem Wetter wohnten 40 Personen an den Kulturanlässen bei. Initiiert wurde das Projekt von Hildegard Klee. Nun schlossen sich die Initianten zur IG Maisander zusammen. Auch in den nächsten Jahren sollen kulturelle Anlässe veranstaltet werden, um die Alp Gitschenen zu beleben.



### **Willkommen zum Konzert BANN-RUEF**

Nach dem letztjährigen Erfolg wird das eindrückliche Werk BANN-RUEF am 21. August 2022, 14.00 Uhr in der Betrukapelle Gitschenen noch einmal aufgeführt. Roland Dahinden komponierte das Stück für die 400-Jahrfeier. Es wirken mit: Der Betrufer Beat Burch, 2022 ist sein letzter Alpsummer, Trio Hermisegg, Trio Bann und das Gesangsduo Monika + Luzia.

Siehe [www.isenthal.ch](http://www.isenthal.ch) (Veranstaltungen).

## Sonderausstellung in Bremerhaven

Im Corona-Sommer 2021 filmte das Klimahaus-Filmteam in Isenthal, u.a. auf Biwaldalp und dem Gletscher, auf der Oberen Bärchi, auf Gitschenen und auf den Babergen. Im Sommer 2021 lud das Team die Bevölkerung zu einem interessanten Film- und Infoabend ein.

Nun liegt das Ergebnis vor. Entstanden ist ein eindrückliches Buch und verschiedene Filme. Die Vernissage in Bremerhaven fand am 28. Juli 2022 um 18 Uhr statt, mit einem gemeinderätlichen Grusswort. Mehr Informationen auf: [www.isenthaler.ch](http://www.isenthaler.ch).



Einladungskarte zur Sonderausstellung. Das Klimahaus lädt die Isenthaler Bevölkerung ein, das Museum zu besuchen (Gratis-Tickets auf der Kanzlei erhältlich).

## Wanderwegstag Herbst 2022

Wie bisher findet jeweils im Frühling und Herbst ein Wanderweg-Arbeitstag statt. In Herbst wird der Weg vom Urirotstock auf Kleintalerseite neu markiert. Dafür werden die Helfer per Helikopter zum Einsatzort transportiert. Alle freiwilligen Helfer und alle die es werden möchten, werden gebeten sich den **Samstag, 3. September 2022** zu reservieren. Treffpunkt ist um 07:30 Uhr vor dem Gemeindemagazin beim Schulhaus. Interessierte melden sich bitte bei:

Andreas Arnold

Dorfstrasse 15

6461 Isenthal

079 / 295 86 47

[kbg.arnold@isenthal.ch](mailto:kbg.arnold@isenthal.ch)

## News aus dem Tourismusverein

Der Handwerksmarkt findet wie geplant am Sonntag, 25. September statt.

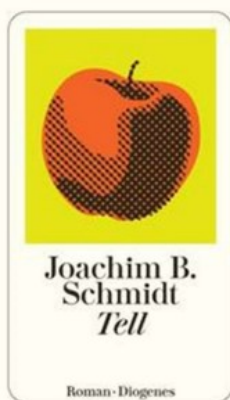
Das 1. Isenthaler vom Leiterä-Rännä vom 14. August hingegen muss mangels Anmeldungen abgesagt werden. Der Anlass hätte bereits letzten Sommer im Rahmen des Jubiläumsjahres stattfinden sollen. Die Verschiebung um ein Jahr scheint leider das Interesse, an diesem Anlass teilzunehmen, geschmälert zu haben.

# Eine neue Vision des „Tell“

Joachim B. Schmidt, Schweizer Autor, wohnhaft in Island.  
der Diogenes Verlag und die Kulturkommission Isenthal  
laden Sie herzlich zum literarischen Nachessen ein  
ins Gasthaus Tourist im Dorf Isenthal UR.

Eine kurze Einführung ins Buch:

[Joachim B. Schmidt - Tell - SWR2](#)



**Diogenes**

**Freitag, 25. November 2022, 20.00 Uhr**

- 18.30 Uhr Literarisches Tell-Nachessen (freiwillig)

- 20.00 Uhr Beginn der Lesung aus dem Roman «TELL», von

Joachim B. Schmidt, Diogenes Verlag

Joachim B. Schmidt greift nach den Schweizer Kronjuwelen und macht aus der ›Tell‹-Saga einen Pageturner, einen Thriller, ein Ereignis: Beinahe 100 schnelle Sequenzen und 20 verschiedene Protagonisten jagen wie auf einer Lunte dem explosiven Show-down entgegen.

Das Besondere: Der Tell durchstreift nicht in seinem Heimatort Bürglen, sondern das Gebirge im Bergtal Isenthal. Warum?

Darauf weiss Joachim B. Schmidt eine vorläufige Antwort.

Lisbeth und Walter Aschwanden, verwöhnen Sie gerne kulinarisch. Sie nehmen Ihre Anmeldung entgegen: Gasthaus Tourist | Dorfstrasse 25 | CH-6461 Isenthal. Tel. 041 878 11 51; [info@gasthaustourist.ch](mailto:info@gasthaustourist.ch). (Parkplatz: Schulhausplatz).

➤ Nachessen mit Eintritt CHF 45

➤ Eintritt Lesung (ohne Nachessen) CHF 10

Herzlich willkommen! Für ein Isenthal-Weekend!

Übernachtung/Zimmer: [www.gasthaustourist.ch](http://www.gasthaustourist.ch).

**Besuchen Sie das Tell-Museum Bürglen:**

Mit der Neueröffnung des Tell-Museums in Bürglen erstrahlt das Schweizer Symbol für Freiheit, Wilhelm Tell, in neuem Glanz. Dem Museum gelingt es mit seiner Neuorientierung auch ein anderes neues Publikumssegment anzusprechen.

[Neueröffnung | Tell-Museum Bürglen - YouTube](#)

**Öffnungszeiten:**

Mitte Mai bis Mitte Oktober: Dienstag bis Sonntag geöffnet  
Montag geschlossen

Mai und Juni: 10.00 – 11.30 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Juli und August 10.00 – 17.00 Uhr

September und Oktober: 10.00 – 11.30 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Adresse: Postplatz, 6463 Bürglen UR:

Anmeldung: [info@tellmuseum.ch](mailto:info@tellmuseum.ch); T +41 41 870 41 55 oder Uri

Tourismus: 041 874 80 00, [info@uri.swiss](mailto:info@uri.swiss)







# Forum Nr. 42

## Schule Isenthal

**Herausgeber**  
Schulverwaltung Isenthal  
Dorfstrasse 21  
6461 Isenthal

**Präsidentin**  
Andrea Bissig-Gisler, Mail: [andrea.bissig@schule-isenthal.ch](mailto:andrea.bissig@schule-isenthal.ch)

**Schulleitung**  
Andy Huwyler, Mail: [schulleitung@schule-isenthal.ch](mailto:schulleitung@schule-isenthal.ch)

# Ferienplan Schuljahr 2022/23



|                  |                                                                                                                        |
|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schulbeginn      | Montag, 22. August 2022                                                                                                |
| Herbstferien     | Samstag, 01. Oktober bis Sonntag, 16. Oktober 2022                                                                     |
| Allerheiligen    | Samstag, 29. Oktober bis Dienstag, 01. Nov. 2022<br><b>ACHTUNG: Mittwoch, 02. November 2022,<br/>ganzer Tag Schule</b> |
| Maria Empfängnis | Donnerstag, 08. Dezember 2021                                                                                          |
| Weihnachtsferien | Samstag, 24. Dez. 2022 bis Sonntag, 09. Januar 2023                                                                    |
| Fasnachtstage    | Donnerstag, 16. Februar bis Dienstag, 21. Febr. 2023                                                                   |
| Sportferien      | Samstag, 04. März bis Sonntag, 12. März 2023                                                                           |
| Ostertage        | Freitag, 07. April bis Montag, 10. April 2023                                                                          |
| Frühlingsferien  | Samstag, 29. April bis Sonntag, 07. Mai 2023                                                                           |
| Auffahrt         | Donnerstag, 18. Mai bis Sonntag, 21. Mai 2023<br><b>ACHTUNG: Mittwoch, 17. Mai 2023,<br/>ganzer Tag Schule</b>         |
| Pfingstmontag    | Montag, 29. Mai 2023                                                                                                   |
| Fronleichnam     | Donnerstag, 08. Juni bis Sonntag, 11. Juni 2023<br><b>ACHTUNG: Mittwoch, 07. Juni 2023,<br/>ganzer Tag Schule</b>      |
| Schulschluss     | Freitag, 16. Juni 2023, Vormittag                                                                                      |

## Ferienplan Schuljahr 2023/24



|                  |                                       |
|------------------|---------------------------------------|
| Schulbeginn      | Montag, 22. August 2022               |
| Herbstferien     | 07. Oktober 2023 bis 22. Oktober 2023 |
| Weihnachtsferien | 23. Dezember 2023 bis 07. Januar 2024 |
| Sportferien      | 02. März 2024 bis 10. März 2024       |
| Frühlingsferien  | 04. Mai 2024 bis 12. Mai 2024         |
| Schulschluss     | Freitag, 16. Juni 2023                |

## Mitteilungen Schuljahr 2022/23

### Schulbeginn

Montag, 22. August 2022 mit einer Schulmesse um 08.25 Uhr

### Schulzeiten

|                          |           |               |           |
|--------------------------|-----------|---------------|-----------|
| Schulbeginn morgens:     | 08:25 Uhr | Mittagspause: | 12:00 Uhr |
| Schulbeginn nachmittags: | 13:00 Uhr | Schulschluss: | 15:30 Uhr |

### Mittagstisch

#### Der Mittagstisch bietet

- die Betreuung der Schülerinnen und Schüler über die Mittagszeit (12.00-13.00 Uhr).
- eine warme, ausgewogene, gesunde Mahlzeit.
- einen Ort der Begegnung für Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersstufen.
- Unterstützung und Entlastung der Eltern bei Berufstätigkeit, Weiterbildung, Krankheit etc.

## Wann

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12.00 bis 13.00 Uhr  
(ausgenommen Schulferien, Feiertage und schulfreie Tage)

## Preis

Der Mittagstisch kostet für die Betreuung bis 13.00 Uhr und das Mittagessen pro Kind und Mittag **CHF 8.00**.

Für weiter entfernte Kinder kostet eine Mahlzeit CHF 4.00.

## An-/Abmeldung

Anmeldungen für regelmässige Besuche erfolgen semesterweise, für sporadische Besuche bis spätestens um 10.00 Uhr.

Abmeldungen müssen bis 10.00 Uhr des entsprechenden Tages direkt durch die Eltern bei der Mittagstischbetreuung vorgenommen werden. Das Kind gilt so lange als abgemeldet, bis die Eltern es wieder anmelden.

An und Abmeldungen nimmt der Hauswart,  
Werner Arnold entgegen, Tel 079 482 03 00.

En Guete!



## Betreute Hausaufgabenzeit

Es gibt Situationen, in denen die Eltern ihre Kinder bei den Hausaufgaben nicht oder zu wenig unterstützen können. Dies aus emotionalen, zeitlichen oder sprachlichen Gründen. Es ist möglich, dass Kinder oft Erklärungen/Hilfe von "fremden" Personen besser annehmen können.

Aus diesen Gründen hat der Schulrat Isenthal entschieden, am Montag, Dienstag und Donnerstag die betreute Hausaufgabenzeit einzuführen. Die Eltern werden über den Ablauf und die Details von der Schule direkt informiert.

## Dispensen

Gestützt auf Art. 24 Abs. 4 und Art. 25 Abs. 5 der Schulverordnung des Kantons Uri und dem Reglement über Absenzen und Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern (Erziehungsratsbeschluss vom 28. Juni 2000) erhalten die Eltern die Möglichkeit, ihr Kind bis zu **vier Schulhalbtage pro Schuljahr** in eigener Kompetenz vom Schulunterricht zu dispensieren. Die Selbstdispensation ist der Klassenlehrperson **mindestens 2 Schultage vor** der Abwesenheit schriftlich mitzuteilen. Die Formulare können bei der Klassenlehrperson bezogen oder über die Homepage Isenthal [www.isenthal.ch](http://www.isenthal.ch) heruntergeladen werden.

Für weitere Dispensen muss ein Dispensgesuch eingereicht werden. Dieses ist der Klassenlehrperson **mindestens drei Schulwochen** vor der gewünschten Dispensation abzugeben.

Die Einreichung eines Dispensgesuches heisst nicht, dass dieses automatisch bewilligt wird. Gemäss dem Reglement über die Absenzen und Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern werden Dispensen (Beurlaubungen) unter Artikel 9 folgendermassen geregelt:

Die Beurlaubung wird bewilligt:

- a) bei voraussehbaren, dringenden persönlichen und familiären Angelegenheiten;
- b) bei Erkrankung eines Elternteils, wenn die Mithilfe zu Hause unentbehrlich ist;
- c) bei ansteckenden Krankheiten von Personen, die im gleichen Haushalt wohnen.

Für Langzeitbeurlaubungen schliessen die Eltern mit dem Schulrat eine schriftliche Vereinbarung ab.

Es ist grundsätzlich Pflicht der Eltern, den Lehrpersonen Abwesenheiten der Kinder zu melden und diese unaufgefordert zu begründen.

## Schulpsychologischer Dienst

Die verantwortliche Schulpsychologin für Isenthal ist Denise Wyrsh. Auch Eltern können mit ihr (041 875 29 18) direkt Kontakt aufnehmen.

## Schulsozialarbeit

Die Gemeinden Attinghausen, Isenthal und Seedorf haben auf Beginn des Schuljahres 2021/22 an den drei Primarschulen und der Oberstufe gemeinsam die Schulsozialarbeit eingeführt.

Sabrina Imhof ist jeweils am Montag, 10.00 bis 12.00 Uhr an der Schule Isenthal tätig. Termine können auch mit der Schulsozialarbeiterin vereinbart werden Tel. 079 267 94 97.

## **Was ist Schulsozialarbeit?**

Die Schulsozialarbeit (SSA) bietet Unterstützung für einen erfolgreichen (Schul-) Alltag. Sie ist eine Anlaufstelle bei sozialen Fragen und Problemen in der Schule, in der Familie und in der Freizeit. Sie trägt dazu bei, die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in ihrem Lebensumfeld zu begleiten, unterstützen und verbessern.

## **Angebot**

- Beratung von einzelnen Schülerinnen und Schülern sowie auch von Gruppen und Schulklassen bei persönlichen Lebensfragen.
- Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen und Schulleitung in schwierigen Situationen mit einzelnen Schülerinnen und Schülern.
- Beratung und Unterstützung von Eltern und Erziehungsberechtigten.

## **Wichtige Grundsätze**

- Das Angebot richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler aller Stufen (Kindergarten, Primar und Oberstufe).
- Das Angebot ist kostenlos.
- Die SSA untersteht der beruflichen Schweigepflicht.
- Der Kontakt soll freiwillig und unkompliziert zustande kommen.

### Ausfall einer Lehrperson während der Blockzeiten

Der Erziehungsrat hat am 05. November 2008 Weisungen zur Schulzeit an Urner Primarschulen erlassen. In Artikel 10 ist der Ausfall des Unterrichts während der Blockzeit geregelt:

*Bei kurzfristigem Ausfall einer Lehrperson ist die Schule für die ersten 2 Tage während der Blockzeit betreuungspflichtig.*

Dies bedeutet, dass die Schüler und Schülerinnen trotz Krankheit einer Lehrperson die Schule am Vormittag besuchen. Am Nachmittag haben die Kinder, je nach Stundenplan, schulfrei.

Sollte die Lehrperson nach zwei Tagen noch nicht genesen sein, wird eine Stellvertretung organisiert.

### Schwimmen

Um während des Schwimmunterrichts eine grösstmögliche Sicherheit zu gewährleisten, werden die Lehrkräfte nach Bedarf zusätzlich von Freiwilligen und/oder Fachpersonen bei der Betreuung und Aufsicht der Kinder unterstützt. Der Schulrat und die Schulleitung danken den Schwimmbegleiterinnen recht herzlich für ihre Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.

### Unihockey-Schläger

Jedes Kind erhält bei Schuleintritt einmalig einen Unihockeyschläger gratis von der Schule. Dieser ist persönliches Eigentum des Kindes während der Schulzeit im Isenthal. Kaputte Schläger werden nicht von der Schule ersetzt.

### Zahnpflege

Die Urner Schulen sind verpflichtet, Zahnpflege in der Schule anzubieten, damit Zahnkaries und Parodontose eingedämmt oder gar verhindert werden können. Dafür verantwortlich ist jeweils unsere Zahnpflegerin. Die Schüler und Schülerinnen, die an der Mittagsverpflegung teilnehmen, haben die Möglichkeit, kurz vor Schulbeginn ihre Zähne im Klassenzimmer zu putzen.

### Zahnkontrolle (obligatorisch)

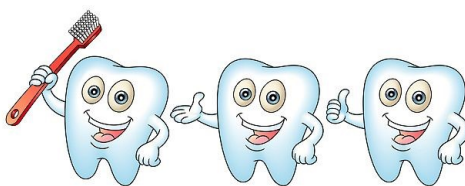
Die jährliche Zahnarztkontrolle für Schüler und Schülerinnen läuft folgendermassen ab:

Sie melden Ihr Kind bei Ihrem

Zahnarzt in der schulfreien Zeit zum Schuluntersuch an (Schuluntersuch aus Kostengründen erwähnen).

Für die Kosten des Untersuchs stellt der Zahnarzt der Gemeinde Isenthal Rechnung, während allfällige Behandlungskosten die Eltern tragen. Falls der Zahnarzt den Untersuch den Eltern berechnet, bitte dies auf der Gemeindekanzlei sofort melden (zur Vermeidung von doppelten Rechnungsstellungen an Gemeinde und Eltern durch Zahnärzte).

Die Zahnkontrolle soll bis Ostern stattfinden und das Doppel des Schulzahnpflegeblattes muss der Klassenlehrperson abgegeben werden, damit das lückenlose Erfassen aller Kontrolluntersuchungen gewährleistet ist.



### Ärztlicher Schuluntersuch (obligatorisch)

Alljährlich werden durch den Schularzt die Kinder des grossen Kindergartens und der vierten Klasse untersucht. Im Bedarfsfall nimmt der Arzt anschliessend direkt mit den Eltern Kontakt auf.

Die Bristenpraxis, Altdorf, ist für die schulärztlichen Belange und Untersuchungen der Schule Isenthal zuständig.

### Ausleihe von Büchern in der Schulbibliothek

Die Schüler und Schülerinnen der Schule Isenthal dürfen und müssen im Rahmen des Unterrichts regelmässig in der Schulbibliothek Bücher ausleihen. Es kommt ab und zu vor, dass ein Buch verloren geht. Für jedes Buch, das nicht abgegeben wird, muss CHF 10.00 bezahlt werden.

## Willkommen an der Schule Isenthal

Der Schulrat und die Schulleitung heissen an dieser Stelle Andrea Gisler, Gitschenen an der Schule Isenthal herzlich willkommen. Sie hat im letzten Schuljahr bereits als Stellvertreterin Isenthaler Schulluft geschnuppert und sich glücklicherweise entschieden ein Teilpensum im Kindergarten zu übernehmen.

Nach 2 Stellvertretungen an der Basisstufe Isenthal kann ich im Schuljahr 22/23 eine Festanstellung in Teilzeit antreten.

Ich freue mich sehr, wieder in meinem ursprünglichen Beruf zu arbeiten. Es ist spannend zu sehen, wie sich die Schule in Isenthal entwickelt hat, seit meine eigenen Kinder die Dorfschule besucht haben.



Ich freue mich bei der Weiterentwicklung der Schule mithelfen zu dürfen.  
Andrea Gisler



# Schule Isenthal

## Pädagogische Schulleitung

Andreas Huwyler unterstützt den Schulrat als pädagogische Schulleitung.

Bürozeiten:            Dienstag und Donnerstag jeweils  
                             10:00 Uhr-12:00 Uhr, und 13:00 Uhr-17:00 Uhr  
                             Telefon 041 878 10 05

Ausserhalb der Bürozeiten ist Andreas Huwyler per E-Mail unter [schulleitung@schule-isenthal.ch](mailto:schulleitung@schule-isenthal.ch) erreichbar.

## Basisstufe

Das Basisstufenteam setzt sich im kommenden Schuljahr wie folgt zusammen:

Valentina Jauch, Basisstufenlehrperson und Abteilungsverantwortliche;  
Andrea Gisler, Kindergartenlehrperson und verantwortliche für den Kindergarten;  
Sonja Zraggen, Schulische Heilpädagogin; Nicole Kieliger, Fachlehrperson und Sandra Bricker, Fachlehrperson.

## Mittelstufe

Das Mittelstufenteam setzt sich im kommenden Schuljahr wie folgt zusammen:

Corinne Huggenberger, Primarlehrperson Schwerpunkt 3./4. Klasse und Cynthia Czekalla, Primarlehrperson Schwerpunkt 5./6. Klasse führen die Mittelstufe gemeinsam; Sandra Bricker, Fachlehrperson und Lea Walker, Schulische Heilpädagogin und Fachlehrperson.

## Religion

Den Religionsunterricht erteilen Margrit Ziegler in der Basisstufe und Margrit Bissig in der Mittelstufe.

## Aus dem Schulalltag

### Kochkurs

Die Mittelstufe hatte am 14.3.2022 einen Kochkurs. Wir haben ein „Znüni“ eine Vorspeise einen Hauptgang und ein Dessert gemacht. Als „Znüni“ hatten wir Frucht Spiesse mit Äpfel, Birnen und Kiwis. Als Vorspeise gab es einen Gemüse Dip mit Karotten, Radieschen, Chicorée und Fenchel. Die Dips waren Cocktailsauce und Quark Dip. Der Hauptgang war eine vegetarische Gemüsepizza. Wir konnten zwischen Mais, Peperoni, Pilze, Frühlingszwiebeln und Mozzarella aussuchen und so unsere eigene Pizza belegen. Das Beste war das Dessert, es gab ein Quark-Beeren Becher. Unten waren zerbröckelte Kekse und oben waren Beeren und Quark. Es war alles sehr lecker aber am besten schmeckte uns das Dessert.

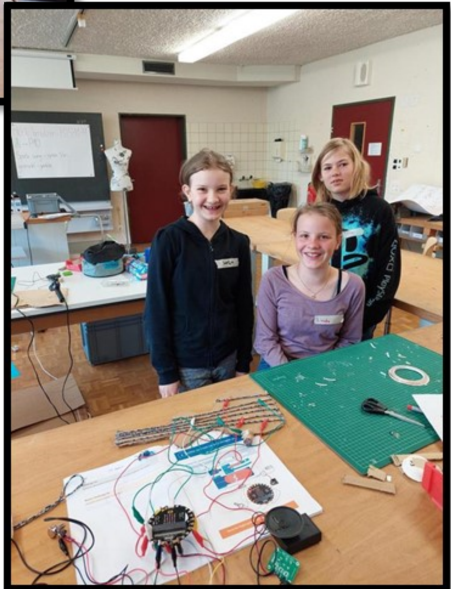
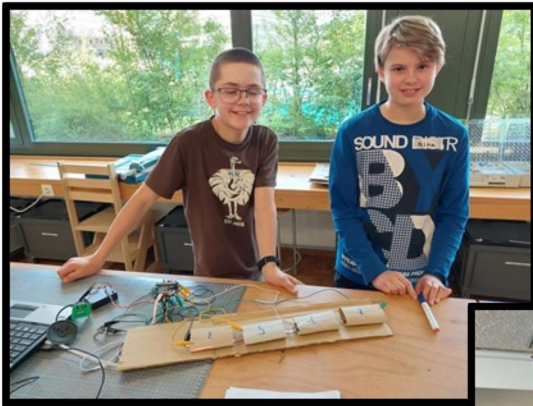
Text von Linda und Nina



## Ausflug nach Brunnen

Weil wir in Medien und Informatik das Thema Programmieren hatten, gingen wir am 29.4.22 in die imake-IT Ausstellung in Brunnen. Wir fuhren mit einem kleinen Bus nach Brunnen. Zuerst lernten wir ein bisschen mit dem MircoBit zu programmieren. Danach machten wir Gruppen und durften ein Instrument basteln und programmieren. Eine Gruppe stellte ein Zupf-instrument her. Die andere Gruppe bastelte eine Gitarre. In der Gruppe mussten wir verschiedene Töne programmieren und konnten danach auch ein Lied spielen. Wir fanden es einen tollen Tag.

Text von: Svenja, Mike und Elias



## Klettern Sportplatz

Am 20. Mai konnten die Mittelstufe an der Mauer beim Sportplatz klettern. Mit Klettergurt, Helm und Seil ausgerüstet sicherten sich einige Schülerinnen und Schüler sogar gegenseitig.



Die Basisstufe durfte sich am Freitagmorgen 10. Juni ebenfalls im Klettern üben. Dank der Hilfe beim Sichern von Barbara Gasser und Salome Eschmann konnten die Kinder einige Male die Wand hochklettern. Neben dem Klettern genossen die Kinder das Spielen im Sandkasten, auf dem Spielplatz und auf dem Fussballfeld.



## Schulreise der Mittelstufe

Die diesjährige Schulreise führte uns von Andermatt über Hospental bis Realp. In Hospental führte uns Charly Simmen durchs Dorf und erzählte uns spannende Details über das Dorf und die Umgebung.



Gemeinsam erklommen wir den im 13. Jahrhundert erbauten Turm von Hospental und genossen die Aussicht aus der Höhe, bevor wir unsere wohlverdiente Mittagspause an der Familiengrillstelle in Hospental einlegten.

Nach der Rast führte uns der Weg mal auf, mal ab, nach Realp, von wo aus wir mit einem Sonderbus wieder ins Isenthal reisten.



## Unsere Schulreise - Lama Trekking

Wir sind mit dem Postauto und mit dem Bus angereist. Wir sind durch Seedorf gefahren. In Altdorf und Amsteg sind wir umgestiegen. Danach kamen wir in Bristen an.

Die Lamas waren zuerst aufgeregt. Wir waren an einem Hengst vorbei gelaufen. Dann waren die Lamas sehr gemütlich gelaufen. Paar Minuten später waren sie wieder wild wegen dem Blindenschleicher waren die Lamas erschrocken. Dann waren sie wild herumgesprungen. Die Lamas hiessen Bella, Alesiga, Shakira, Weika, Cherie, Samba, Alexis, Macarena, Seline und Mathilda.

Zum Mittagessen hat es Bratwurst und Savelat und Brot gegeben. Nach dem Mittagessen haben wir gespielt nachher haben wir mit Gerda ein Lama Quiz gemacht. Nachher haben wir ein Jojo bekommen.

Geschrieben von Lia, Aline, Gabrielle, Fabian, Remo und Anina der Basisstufe 3 und 4 (1./2. Klasse)







Circus Luna auf Wiedersehen...  
wir sagen allen Danke schön!

## Eckdaten

|                   |                                                                                                                                                             |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Projektwoche      | Mo, 30.05.22 – Sa, 04.06.22                                                                                                                                 |
| Grösse Zirkuszelt | 13 x 8 x 6 m                                                                                                                                                |
| Anzahl Plätze     | 86                                                                                                                                                          |
| Anzahl Nummern    | 11 plus Akkordeon Musik in der Pause                                                                                                                        |
| Namen der Nummern | Ansage DirektorIn-Zirkuslied-Swing-Zauberei1-Clown1-Fakir-Zauberei2-Clown2-Handorgel-Balance-Akro-Raubtier-Jonglieren-Leiter-Absage DirektorIn-Lied-Schluss |
| Längster Applaus  | Nach dem Schlusslied                                                                                                                                        |

Finanziell ermöglicht hat dies eine Firma im Kanton Zug.

## Anzahl BesucherInnen

|                        |            |
|------------------------|------------|
| / . Freitag Abend      | 88         |
| / . Samstag Morgen     | 82         |
| / . Samstag Nachmittag | 76         |
| Total                  | <u>246</u> |

## Einnahmen

|                                      |            |                 |
|--------------------------------------|------------|-----------------|
| Gastro Freitag/Samstag netto         | CHF        | 818.95          |
| Kollekte Freitag Abend               | CHF        | 836.85          |
| Kollekte Samstag Morgen              | CHF        | 379.75          |
| Kollekte Samstag Nachmittag          | CHF        | 622.50          |
| Einnahmen z.H. Schule in der Ukraine | <u>CHF</u> | <u>2'658.05</u> |



Die Einnahmen werden in der Gemeindekasse aufbewahrt. Sobald möglich, wird sich die Schulleitung um einen gesicherten Kontakt zu einer Schuleinheit in der Ukraine kümmern. Der gesamte Betrag soll dort für den Wiederaufbau einer Schule oder eines Kinderspietals eingesetzt werden können. Vielleicht entsteht daraus auch einen Austausch im Rahmen einer Partnerschule!

## Impressionen





Allen Spendern und Spenderinnen, allen Beteiligten, Helfern und Helferinnen danken wir nochmals von ganzem Herzen für die wohlwollende Unterstützung!

Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Schulrat und die Schulleitung

Weitere Bilder und Video unter [www.isenthaler.ch](http://www.isenthaler.ch)

## Kleine Texte der Basisstufe zur Zirkuswoche

Die Dompteurin war schön. Es war schön im Stock zu essen. Es war cool wo Nico vorgezeigt hat. Es war schön durch den Feuerreifen zu gumpen. Es war schön auf dem Brüggli zu sein.

Geschrieben von Gabrielle mit Mia, Milena, Alois, Lena, Jael und Seline.



Der Zirkus war sehr cool. Am besten hat uns Jonglieren, Swing und Fakir gefallen. Uns haben die Kostüme gefallen. Wir vergessen den Zirkus nie.

Geschrieben von Anja mit Remo.



Uns hat die Aufführung gefallen. Es hat uns gefallen das wir etwas aufführen durften. Wir waren im Stock essen es war schön.

Geschrieben von Anina mit Lukas, Nico und Elin.

Bei der ersten Aufführung, waren wir alle aufgeregt bei der 2. und 3. Nicht mehr fest. Uns hat es Spass gemacht auf dem Fass und Balken zu balancieren. Es hat uns Spass gemacht die Garette zu machen und den Ball durch den Ring zu werfen. Und auch mit den Reifen drüber zu gehen. Uns hat es allen Spass gemacht vor vielen Menschen aufzutreten.

Geschrieben von Lia mit Maya, Nik und Timo

Wir haben es cool gefunden. Ich fand es lustig am Schluss allein in der Manegen zu stehen. Die Leiterakrobatik war schwer und cool.

Geschrieben von Fabian.

## Die 6. Klasse des Schuljahres 2021/22



Oben von links: Elias Gisler und Mike Gasser  
Unten von links: Svenja Bissig und Linda Imholz

Mike, Svenja und Linda werden im nächsten Schuljahr die Oberstufe in Seedorf besuchen. Elias wird das Kollegi in Altdorf besuchen.

Der Schulrat, der Schulleiter und das Lehrerinnenteam wünschen den Schülerinnen und Schülern einen guten Start auf ihrem neuen Weg.

## Schulrat und Schulleitung danken....

...den Eltern für das Vertrauen, die Mitarbeit und für die in der Familie geleistete Erziehungsarbeit.

...den Behörden, besonders dem Kirchen- und Gemeinderat, für die Kooperation in schulischen Angelegenheiten.

...der Bildungs- und Kulturdirektion, speziell dem Erziehungsrat und dem Amt für Volksschulen, für die konstruktive Zusammenarbeit und die Unterstützung.

...der Stiftung papilio, besonders für ihren vor Ort geleisteten Einsatz.

...der Musikschule Uri und ihren Lehrkräften für die Bereitschaft, wenn möglich in Isenthal zu unterrichten.

...allen Helfern und Helferinnen, den Schwimmhilfen, den Begleiter/Innen bei Schulausflügen sowie allen, die spontan Fahrdienst leisten.

...dem Abwart Werner Arnold, für seinen Einsatz und den tipp-toppen Sommerferienputz des Schulhauses sowie Bernadette Walker-Schönenberger für die Unterstützung.

.... René Gasser, dem Computerverantwortlichen, für die unzähligen Stunden, die er für den Unterhalt der Computer eingesetzt hat und den Support.

...allen Spendern, Spenderinnen, Gönnern und Gönnerinnen der Schule Isenthal.

## Impressum

### Herausgeber

Gemeindeverwaltung Isenthal  
Dorfstrasse 21  
6461 Isenthal

### Titelbild

Zirkus Luna, Josef Schuler

### Erscheinung

Zweimal Jährlich / Im Februar und im August

### Redaktionsschluss

Ausgabe Februar 2023 / Freitag 31. Dezember 2022